

# Lizenzierung mit NET-Softlock

RSTAB 8, RFEM 5, DUENQ 8 und RX-HOLZ 2 können auch über einen Software-Schlüssel („Softlock“ *SL*) im Netzwerk lizenziert werden. Bei dieser Alternative zum USB-Netzwerkdongle ist die Autorisierung an bestimmte Seriennummern der Server-Hardware gebunden (bei virtuellen Maschinen an die virtuelle MAC-Adresse und CPU-Charakteristik). Die Vollversionen der oben genannten Programme lassen sich dann auf den Rechnern im Netzwerk ohne lokale Dongles starten.

**Hinweis:** Die Aktivierung des NET-Softlocks muss mit Administratorrechten erfolgen.

## Dongletreiber installieren

Installieren Sie den aktuellen Dongletreiber auf dem Server. Sie können ihn unter folgenden Links herunterladen:

- **GUI-Version (Benutzeroberfläche):**

[http://download.dlubal.com/?file=Sentinel\\_LDK\\_GUI\\_setup.zip](http://download.dlubal.com/?file=Sentinel_LDK_GUI_setup.zip)

- **Kommandozeilen-Version:**

[http://download.dlubal.com/?file=Sentinel\\_LDK\\_cmd\\_line\\_setup.zip](http://download.dlubal.com/?file=Sentinel_LDK_cmd_line_setup.zip)

Nach dem Entpacken kann das Softwarepaket über die Kommandozeile mit dem Befehl **haspdinst -i** installiert werden.

## Activation Key ausführen

Laden Sie die Datei *ActivationKey.zip* über folgenden Link herunter:

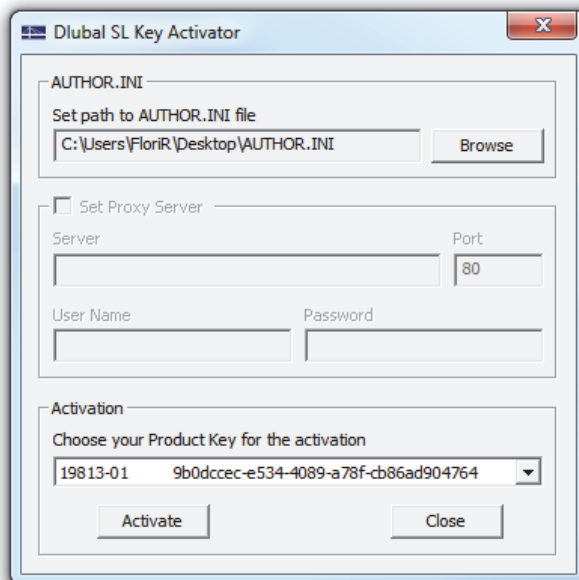
<http://download.dlubal.com/?file=ActivationKey.zip>

Speichern Sie diese Datei auf dem Server und entpacken die ZIP-Datei.

Starten Sie die Datei *ActivateKey.exe* auf dem Server.

## Autorisierungsdatei einlesen

Es erscheint der Dialog *Dlubal SL Key Activator*.



Stellen Sie über die [Browse]-Funktion den Pfad zur Datei *AUTHOR.INI* ein. Diese Autorisierungsdatei haben Sie von unserem Vertrieb erhalten.

Wird die Autorisierungsdatei erkannt, so wird im Abschnitt *Activation* die Schlüsselnummer angezeigt.

## Aktivierung ausführen

Klicken Sie auf die Schaltfläche [Activate], um die Softwarelizenz zu aktivieren. Hierfür muss eine Verbindung mit dem Internet bestehen!

Nach der erfolgreichen Aktivierung stehen die Lizenzen von RSTAB, RFEM, DUENQ und RX-HOLZ im Netzwerk zur Verfügung.

## IP-Konfiguration

Falls der Client den Server im Netzwerk nicht automatisch findet (z. B. aufgrund eines unterschiedlichen Subnetzes oder bei Zugriff über eine VPN-Verbindung), muss die IP des Servers auf dem Client manuell angegeben werden. Diese Konfiguration können Sie über das *Admin Control Center (ACC)* vornehmen, das auf dem Client über folgenden Link aufrufbar ist:

<http://localhost:1947>

Tragen Sie unter *Configuration* → *Access to Remote License Managers* die Server-IP ein und bestätigen mit [Submit]. Geben Sie hier unbedingt die IP-Adresse an, nicht den Servernamen. Sonst funktioniert die Namensauflösung u. U. nicht.

Diese Konfiguration wird in der Datei **hasplm.ini** gespeichert, die auf dem Client in folgendem Verzeichnis zu finden ist:

- 32-Bit: C:\Programme\Gemeinsame Dateien\Aladdin Shared\HASP
- 64-Bit: C:\Programme (x86)\Common Files\Aladdin Shared\HASP

Der Netzwerkdongle sollte dann bei freiem Port 1947 im *Admin Control Center* unter den **Sentinel Keys** angezeigt werden.

Sollten trotzdem Probleme bei der Installation des Sentinel-Netzwerkdongles auftreten, kontaktieren Sie bitte unsere Hotline.

Ihr Team von DLUBAL SOFTWARE GMBH